
Sport Echo 2

Vereinsnachrichten
des VfB Eichstätt e.V. 1920
Jahrgang 38
April, Mai, Juni 2001 - Nr. 2



Aufstieg der „Zweiten“ in die A-Klasse



Geschafft! Die Vizemeisterschaft in der B-Klasse Nord/Süd berechtigt die Reserve zum Aufstieg in die A-Klasse West.

Hinten v.l.: Thomas Randelzhofer, Manni Lehner, Jürgen Schmid, Niki Scheer, Flo Hausner, Tommi Wanner, Adem Alagoez, Spielertrainer Ingo Genzel, Betreuer Pommes Forster – vorne v.l.: Michael Simon, Hans Krobath, Markus Stelz, Thorsten Heinz, Rainer Beck, Tobi Koderer.

SpE-Foto: Franz



F2-Zwerg: Michi, Benni, Matthias, Louis, Matze, Trainer Tom, Johannes, Vinzenz, Andreas, Marc, Bizer. Foto: Franz Stur

F2-Jugend

Donnerstag, 15.30 Uhr der VfB-Platz ist wie ausgestorben. Donnerstag, 16.00 Uhr, der VfB-Platz erinnert an die große Pause an der Volksschule „Am Graben“. Die F2 trainiert und das sieht so aus:

Tom Kraus hat schon seinen Parcours aufgebaut, die Kleinfeldtore stehen im Extra-Kleinfeld am Hauptplatz, zusätzliche Felder werden abgesteckt. Platzverbot wird ignoriert, denn diese Rasselbande auf den Nebenplatz zu führen, ist fast zu gefährlich. Und dann kommen sie, 5 Kinder, 10 Kinder mit Müttern und Vätern, 15 Kinder, 20 Kinder, wieder mit den Elternteilen. 25 Kinder, ja letzte Woche wurde die 30-er Schallmauer durchbrochen. Das sind dann die zwei 9-Jährigen, die paar 8-Jährigen, jede Menge 7- und 6-Jährige, mehrere sehr

talentiertere 5-Jährige, 4-Jährige („Er ist schon fast 5!“) und letztens wurden zwei 3-Jährige („Ich werd aber schon bald viiiiiii“) gesichtet. Geschwister von den „Großen“, der Papi hat sie beide mit eingepackt!

Der Trainerstab hat sich vergrößert: Tom, Izi, Angelika mit wahlweise Sohn Benni oder Sohn Johannes und die ersten Väter werden mit eingespannt. Es gibt die Mannschaft, die Reserve (unterteilt in die, die in die Mannschaft wollen und in die, für die Gänseblümchen, Privatfangspiele und „Schau mal, da kommt ein Hubschrauber!“ noch wichtiger sind als FIFA-Regeln) und die Der-Fuchs-geht-rum-Gruppe, die aber jetzt auch schon oft gegen den Ball treten darf. Ist ein Punktspiel zeitgleich angesetzt, fällt deswegen kein Training aus. Die Mannschaft fährt



Papi-Trainer und Spieler-Sohn: „Da geht’s lang, Louis!“

SpE-Foto: Franz Stur

mit dem Cheftrainer, der Rest trainiert mit den Assistenten. Apropos Mannschaft: Erste Spiele wurden gewonnen, bei Turnieren ist man schon in der oberen Hälfte gelandet. („Schau, Mami, ich hab einen

Pokal!“). Alles in allem: eine Riesengaudi, die am Donnerstag, 26. Juli, mit einer Zelten-Nacht am VfB-Platz abgeschlossen wird.

Franz Stur



**Tanken – und mehr!
Unser Sicherheits-Check
für Ihr Auto.**

**Aral-Tankstelle
Eichhorn**

Weißburger Str.

Eichstätt · 08421/2675 + 0170/2703701



Alles super.



Fußball

E 1 Junioren

Nach einer erfolgreichen Hallensaison hatten wir uns in der Liga der Besten starker Konkurrenz auch im Freien zu stellen. Gerade hier wurde die körperliche Unterlegenheit einiger Spieler deutlich, welche oft auch nicht durch hervorragende technische Anlagen wettgemacht werden konnte. So mussten wir bereits im ersten Spiel eine klare 2 : 6 Niederlage gegen Stammham hinnehmen, wodurch allerdings nicht der Kopf in den Sand gesteckt wurde. Durch gezieltes Zweikampfttraining erhöhte sich das Durchsetzungsvermögen unserer Mannschaft von Spiel zu Spiel, so dass letztendlich eine Bilanz von fünf Siegen, einem Unentschieden und drei Niederlagen zu verbuchen war. Besonders erwähnenswert ist das Spiel gegen den FC

Mindelstetten, bei dem wir einen 13:2 Erfolg erzielen konnten. Weniger das Ergebnis, als vielmehr die Art und Weise des Zustandekommens, begeisterten Zuschauer und Trainer. Unsere Mannschaft zelebrierte E-Juniorenfußball mit ausgereiftem Kombinationsspiel, wobei sich Florian Schabacker gleich sechsmal in die Torschützenliste eintragen konnte.

Zum Saisonabschluss stehen noch einige Turniere, unter anderem beim SV Marienstein und beim BSV Neuburg an. Ein hochkarätig besetztes Turnier beim SV Feldheim konnten wir nach Siegen gegen Weißenburg und Treuchtlingen mit dem fünften Platz abschließen. Dabei wurde unser Torwart, Thomas Degen, zum wiederholten Male zum besten Schlussmann gewählt.

Recht herzlich bedanken möchten wir uns bei unseren Spielern, vor allem bei denjenigen, die zu den D-Junioren aufsteigen für Trainingseifer, Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit. Einschließen dürfen wir in diesen Dank auch die Eltern, die immer da waren, wenn sie gebraucht wurden und uns kräftig unterstützten.

Hubert Müller
Peter Schuster



**Sicher zum
Führerschein!
durch Ihre**

**Fahrschule
Fleischmann**



**85072 Eichstätt,
Friedhofgasse 2
Tel. 08421/2654
und 1603**



**85135 Titting,
Marktgasse 38**

D1-Junioren

Klassenziel erreicht

Ein Fazit über den Saisonverlauf kann gezogen werden: Bei 3 Absteigern aus der Kreisliga ist es gar nicht so einfach, in dieser Liga zu bestehen. Ich bin mir ziemlich sicher, dass dies heuer ohne unsere Neuzugänge wohl nicht gelungen wäre. Es war auch so schon schwer genug, auch wenn der gesicherte Mittelfeldplatz am Ende etwas darüber hinwegtäuscht. Es hat sich gezeigt, dass Neuzugänge sehr schnell eingegliedert werden können, dass sie schnell zu VfB-



lern werden. Ich bin schon überzeugt, dass der Dani, Tobi, Rene, Max, Andreas und Ferdinand noch lange bei uns Fußball spielen und bei uns „heimisch“ werden bzw. schon sind. - Mit einem Kader von nur 13 Spielern gut über die ganze Saison zu kommen, gelingt nur, wenn man sich 100% auf seine Spieler verlassen kann. Und dies war der Fall. Wenn dann aber trotzdem noch das Verletzungspech zugeschlagen hat, dann haben halt welche aus der E- bzw. D2-Jugend problemlos und gerne ausgeholfen. Vielen Dank!

Zum Saisonverlauf auch noch ein paar Worte: Es gab Höhen und Tiefen, es gab ein paar „fürchterliche“ Spiele (Kösching, Denkendorf), aber auch ein paar ganz hervorragende. Keine andere Mannschaft hat gegen den unangefochtenen

alten und neuen Meister MTV Ingolstadt zweimal so gut ausgesehen wie wir und zweimal nur ganz knapp und unglücklich mit 2:3 verloren. Und nächstes Jahr gehören wir zum „älteren Jahrgang“ (nur Andreas Wurtinger, Alexander Ungefug und Ferdinand Ringendahl wechseln zur C-Jugend), und dann geht's erst richtig los, auch mit einem neuen Trainergespann. Die Väter Anton Eisenschenk und Thomas Funk (auch Neuzugänge!) haben dann das Sagen bei den D-Junioren. Jetzt schon viel Erfolg und vor allem Freude bei dieser sicherlich lohnenden Aufgabe!

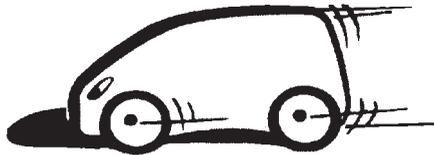
Otto Eigenmann

D2-Jugend

Es ist vollbracht! Im Gegensatz zu Buxheim und Gelbsee, die während der



Die A-Klasse.



Ein starkes Stück Zukunft.

Probefahrt gefällig? - Anruf genügt.

WÜST
AUTOHAUS
WEIGAND
FAHRSPASS & QUALITÄT

Mercedes-Benz-Vertreter der DaimlerChrysler AG
Industriestraße 22 · 85072 Eichstätt · Tel. 08421/97020



Fußball

Saison das Handtuch warfen, hielten wir in einer Gruppe mit starken D1-Mannschaften bis zum Ende tapfer durch. Gegenüber der Vorrunde war sogar eine Leistungssteigerung unverkennbar.

Mussten in der Hinrunde noch 78 Gegentore hingenommen werden, so waren es in der Rückrunde nur noch 45. Trotz einiger frustrierender Niederlagen konnten wir aber auch für die eine oder andere Überraschung sorgen. Vor allem gegen die Spitzenteams zogen wir uns großteils recht achtbar aus der Affäre. Besonders zu erwähnen ist die knappe 1:2 Niederlage beim Tabellendritten Böhmfeld, bei dem durchaus ein Unentschieden möglich gewesen wäre, sowie der 2:1 Sieg gegen Wolfsbuch, wo wir in der Vorrunde noch mit 1:9 gewaltig unter die Räder kamen.

Da im Spielkreis Donau/Ilm genügend D2-Mannschaften im Einsatz sind, wäre es sinnvoll, diese in einer Gruppe zusammenzufassen. Somit wäre das Teilnehmerfeld viel ausgeglichener und den Jungs würde es sicher mehr Spaß machen gegen gleichwertige Gegner zu spielen.

Besonders bedanken möchte ich mich bei den Herren Kleinert und Vogl, die als Fahrer zu den Auswärtsspielen jederzeit zur Verfügung standen.

PS: Spiel gegen Wolfsbuch auf dem Nebenplatz – Ein Wolfsbucher Spieler: „Was, auf dem Platz spielen wir? Wir spielen doch nicht Kleinfeld! Da hauen wir euch gleich ein paar Tore von der Mittellinie aus rein.“ – Ergebnis 2:1 für uns!

Willi Liepold

C1-Jugend

Knapp die Meisterschaft verpasst

Spannend bis zum letzten Spieltag verlief das Rennen um die Meisterschaft in der Kreisliga zwischen dem FSV Pfaffenhofen und dem VfB Eichstätt.

Leider fehlte uns zum Schluss das Quäntchen Glück, das man braucht um Meister werden zu können. Am Ende fehlten uns zwei Punkte zur Meisterschaft. Verspielt haben wir dies nicht beim verdienten Unentschieden in Pfaffenhofen, wo wir bis 7 Minuten vor Schluss mit 1:0 führten, sondern eher bei den Punkteteilungen gegen den ESV Ingolstadt und den TV Ingolstadt 1861. Trotzdem ist die Vizemeisterschaft für unsere Truppe ein Erfolg.

In der Bezirksrunde des Baupokals verloren wir trotz guter Spielleistung gegen die DJK Ingolstadt mit 1:2. Jedenfalls möchten wir Trainer uns bei unseren Spielern für die rundum schöne Saison,



Bedachungen aller Art
Bauspenglerei
über 100 Jahre Juradächer

Strobl Dach

GmbH & Co. KG

Eichstätt  08421/2983



Sportlicher Ehrgeiz und
 der Wille zum Erfolg
 führen zum Ziel.

Fragen Sie uns, wir
 beraten Sie
 „Zielgerichtet“!



*Plädoyer
 für den
 Sport*

Herstellung sämtlicher Drucksachen – von der Visitenkarte bis zum Katalog.



Brönner & Daentler

Sollnau 2 · 85072 Eichstätt · Tel. (08421) 6003-0 · Fax (08421) 6003-40
 E-Mail: druck@bd-online.de · Internet: www.bd.online.de

Bäder-Küchen-Fliesen

UNSER LEISTUNGS-ANGEBOT

INFO

BERATUNG

AUFMASS

PLANUNG ANGEBOT

LIEFERUNG

MONTAGE

SERVICE

Heizung

Werkzeuge

Elektrogeräte

Fliesen + Sanitär F+S · Buchtal 67 · 85072 Eichstätt
 Telefon : 08421/3095

F+S

Josef Ernstberger GmbH

Erdarbeiten
 und
 Schotterwerke

Museumsstraße 2
 85072 Eichstätt/Wegscheid

Telefon: (08421) 905798
 Fax: (08421) 905799



Fußball

die uns allen viel Spaß gemacht hat, bedanken. Den Ausscheidenden wünschen wir genauso viel Spaß und Freude in der B-Jugend, für die in der C-Jugend Verbleibenden gilt jetzt schon: Auf ein Neues!

Die erfolgreichsten Torschützen dieser Saison waren: Thomas Meier (24), Mariusz Suszko (17) und Dominik Koderer (12).

Luggi Funk
Heribert Meier

C 2-Jugend

Vizemeister und Aufstieg in die Kreisklasse

Leider hat es am Ende nicht ganz gereicht, um ganz vorne zu stehen. Die Spitzenspiele gegen den SV Buxheim,

sowie gegen den mit C1-Spielern gestärkten ESV Ingolstadt, verloren wir denkbar knapp mit 3:4 bzw. 4:5 Toren.

Gratulation allen meinen Spielern zur Vizemeisterschaft und dem direkten Aufstieg in die Kreisklasse.

Lange Zeit standen wir ganz oben in der Tabelle, aber nach der Winterpause kamen wir äußerst schlecht aus den Startlöchern. Nach Niederlagen gegen hinter uns platzierte Mannschaften wurde eigentlich die Meisterschaft verspielt.

Natürlich wurden auch überzeugende Spiele gezeigt, ich denke an das 13:0 gegen Steinberg, den Kanter Sieg gegen Wettstetten oder die Siege gegen den Tabellennachbarn SG Irgertsheim. Hier zeigten wir, dass wir sicherlich zu den



VfB- Sportgaststätte

Pächter: Uwe Holzschuh

- *Gut bürgerliche Küche*
- *Familien- und Betriebsfeste*



Dienstag - Freitag 11.00 - 14.00 Uhr
und 17.00 - 1.00 Uhr

Wochenende und Feiertage durchgehend geöffnet!



spielerisch stärksten Mannschaften dieser Gruppe gehörten.

Zum Redaktionsschluss stand der Torjäger der Mannschaft noch nicht fest. Michael Mathes, Julian Steck und Christian Knorz erzielten bisher, bei einem noch ausstehendem Spiel, die meisten Tore.

Die meisten Einsätze bei Spielen der C-3-Jugend verzeichneten Thomas Regler, Benjamin Dremel, Michael Mathes, Ralph Rusu, Florian Bauch und Peter Beck. Danke an euch alle für die jederzeit unkomplizierte Einteilung.

Hacki Bauch

A-Junioren

Die A-Junioren schafften den Titelhat-trick und das im doppelten Sinne. Noch unter Trainer Herbert Koderer schafften die A-Junioren den Aufstieg von der Jugendgruppe in die Kreisklasse und sofort den Aufstieg in die Kreisliga. Nun unter meiner Leitung konnte die Meisterschaft in der Kreisliga errungen werden. Im doppelten Sinne deshalb, da diese Mannschaft die Meisterschaften in der C-Junioren Kreisliga und in der B-Junioren Kreisliga auch schon geschafft hat. Der krönende Abschluss fehlt allerdings noch, denn das erste Aufstiegsduell gegen SB Rosenheim um den Aufstieg in die Bezirksoberrliga wurde nach dramatischen Elfmeterschießen verloren. In Eichstätt gab es ein 1:1 und nur zwei Tage später trennten wir uns 2:2. Da im Juniorenbereich der Auswärts erzielte Treffer nicht doppelt zählt kam es zum Elfmeterschießen und da waren die Rosenheimer mit 5:4 die Glücklicheren. In der Meisterschaft gab es ein Kopf-an-Kopf Rennen mit dem TSV Kösching, das wir schließlich mit 4 Punkten Vorsprung für uns entscheiden konnten

(Torschützenkönig wurde Stefan Zehentmeier mit 51 Toren). Nach einem Durchhänger mit zwei Unentschieden zu Hause gegen Kösching und Arnsberg schafften wir den entscheidenden Durchbruch im Auswärtsspiel beim Verfolger aus Kösching und nach einem packenden Spiel gewannen wir mit 4:3. Einen Großteil der Mannschaft trainiere ich nun bereits im siebten Jahr, aber es macht immer noch Spaß mit ihnen zusammenzuarbeiten. Jeder ist ein bisschen verschieden, der eine braucht seine Streicheleinheiten, der andere die harte Hand, der eine braucht sein Training, der andere (Besl) braucht keines (trotzdem spielt er klasse), der eine braucht keine Ausreden, der andere hat ständig eine und und und. Die Mannschaft hält zusammen und ich bin mir sicher, dass wir in Zukunft auch noch viel Freude mit dem einen oder anderen bei den Senioren haben werden. Vielleicht gelingt uns wieder ein Aufstieg, aber der Dank sei schon jetzt an alle gerichtet die mitgeholfen haben so weit zu kommen. Nicht nur an die A-Junioren, sondern





Fußball

auch den B-Junioren (Viktor Stoll, Michael Rössler, Dominik Pfuhrer, Michael Rackl, Michael Liepold, Peter Scheer), die in vielen Spielen mitgeholfen haben unser Ziel zu verwirklichen. Dank aber auch an die Eltern (Elisabeth, Mimo, Dieter, Helmut, Armin), die fast kein Spiel ausgelassen hatten. Und zum Abschluss noch ein Beispiel des Charakters und des Zusammenhaltes: In der entscheidenden Phase der Meisterschaft hatte sich Andreas Meyer nach einem Kopfstoß seines Gegenspielers einen Nasenbeinbruch zu gezogen. Obwohl der „Besl“ kein Trainingsweltmeister ist hat er die Mannschaft nicht im Stich gelassen und stand im nächsten Spiel bereits wieder zur Verfügung. Danke für ein schönes Jahr.

Sepp Schiebel

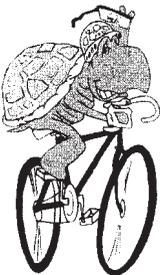
Seniorenabteilung

Es durfte wieder gefeiert werden, denn die zweite Mannschaft des VfB stieg in die A-Klasse auf und spielt nun genau in der Liga in der die erste Mannschaft noch vor drei Jahren spielte. Und auch die erste Mannschaft kann mehr als zufrieden sein, denn als bester Aufsteiger belegten wir in der Kreisliga einen ausgezeichneten sechsten Platz.

In den letzten Wochen fehlte es einfach

an der Spannung, denn frühzeitig stand fest, dass wir weder mit dem Ab- noch mit dem Aufstieg etwas zu tun haben. Dennoch zeigten wir ansprechende Leistungen und nach den beiden Erfolgen gegen die DJK Ingolstadt (3:0) und in Wolzrach (2:1) belegten wir plötzlich sogar noch Platz 6. Spannender verlief das Ende für unsere „Zweite“, denn Konkurrent Fahlenbach hatte noch einige Nachholspiele zu absolvieren und hätte uns noch einholen können. Aber nach deren Heimmiederlage gegen Arnsberg standen wir vorzeitig als Aufsteiger fest und konnten danach so richtig abfeiern.

Im Mittelpunkt der Abschluss- bzw. Aufstiegsfeier stand natürlich die Verabschiedung unseres Erfolgstrainers Franz Schreiner. Oft genug haben wir über seine Erfolge berichtet und zwei Aufstiege mit der „Ersten“ und der Aufstieg mit der „Zweiten“ sprechen für sich. Franz Schreiner überreichte einige Präsente und ehrte Torschützenkönig Arthur Waldau mit 14 Toren. Trainingsfleißigster war Christian Matzner, gefolgt von Lorenz Schmidt. Bei der „Zweiten“ traf Coach Ingo Genzel (17-mal) am häufigsten. Franz Schreiner dankte der Vorstandschaft für die stets gute Zusammenarbeit und wünschte seiner Mannschaft weiterhin sportlichen Erfolg und



**zweirad
SUTTNER**

Westenstraße 15
85072 Eichstätt
Tel. 08421/1899
Fax 08421/89892



**SPIELWAREN
SUTTNER**

Pfahlstraße 51
85072 Eichstätt
Tel. 08421/1899
Fax 08421/89892

JÄGLE

VERKEHRSBETRIEBE GmbH

Regionalverkehr
Omnibusvermietung
Omnibusreisen
Gruppenreisen



Industriestraße 32
85072 Eichstätt
Telefon (08421) 97 21 - 0
Telfax (08421) 97 21 - 33

EDER

85072 Eichstätt
Tel. 08421/90 1292

AUTO- LACKIERUNG

Meister Eder lackiert...!

KUCHEN KREATIV



EICHSTÄTT

KUCHEN KREATIV



EICHSTÄTT

KUCHEN KREATIV



EICHSTÄTT

Ihr Partner für

Versicherungen · Bausparen · Finanzdienstleistungen

VERSICHERUNGSBÜRO

Ernst Pfefferle

Westenstraße 120 · 85072 Eichstätt

Tel. 0 84 21 / 9 99 60 · Fax 0 84 21 / 9 99 61

Schutz und Service aus einer Hand ...ortsnah ...schnell ... unbürokratisch



Fußball

Gesundheit. Vorstand Otto Eigenmann und Abteilungsleiter Sepp Schiebel verabschiedeten den Trainer mit einem „Freiflug“ und einem Mannschaftsportrait. Die neue Saison steht unmittelbar vor der Tür und mit Karl-Heinz Forster hat auch ein neuer Trainer das Sagen. Leider haben uns auch einige Akteure verlassen, denn Sepp Russer hat seine Karriere (wieder einmal) beendet. Thomas Randelzhofer wechselt zur DJK Workerszell, Dieter Kraus kehrt nach Dollnstein zurück und Daniel Danielewski versucht sich als Spielertrainer bei der DJK Titting. Franz Dengler wurde wie auch die anderen verabschiedet und doch bleibt er dem VfB erhalten. Nach langen Überlegungen hat sich „Franze“ bereit erklärt in der kommenden Saison die „Zweite“ in der A-Klasse zu coachen. Für den VfB eine tolle Sache, denn Franz Dengler bringt genügend Erfahrung mit und durch seine lockere Art wird er als Führungsperson auch anerkannt. Zwar drückt uns nach den Abgängen von Dieter Kraus und Daniel Danielewski im Angriff etwas der Schuh, doch stehen Alternativen zur Verfügung. Neben Spielertrainer Kalle Forster werden uns noch weitere Spieler verstärken - Rainer Krieglmeier vom SV Eitensheim (Manndecker), Bernhard

Wolfger vom FV Knittlingen (Mittelfeld), Christian Crusius vom FC Nassenfels (Linksfuß, Mittelfeld) und Bernd Kundinger kehrt von der DJK Eichstätt wieder zurück. Darüber hinaus rücken aus der A-Jugend mit Florian Lehmeier, Richard Prüller, Sergio Musci und Michael Hermann vielversprechende Talente nach. Die Würfel werden neu gemischt und Trainer Forster ein glückliches Händchen gewünscht.

Die kommende Saison wird auch ein Probelauf, denn erstmals wird unsere „Zweite“ gleichzeitig auf anderen Plätzen spielen und somit fehlt natürlich die gegenseitige Unterstützung. Aber in den Heimspielen hoffen wir natürlich, dass die „Zweite“ nach wie vor das Vorspiel bestreitet.

Mir persönlich ist vor der Zukunft nicht bange, denn in unseren Mannschaften

Inserieren auch Sie im VfB-Echo!

steckt viel Potenzial, das nur jeder abzurufen braucht. Unterstützen Sie auch weiterhin unseren VfB, denn unsere junge Mannschaft braucht den zwölften Mann.

Sepp Schiebel

Junge Leute

Früh starten lohnt sich.

In jungen Jahren gut abgesichert – das beruhigt und das lohnt sich. Wir haben ein paar brauchbare Tipps für Sie. Damit Sie unbeschwerter starten können. Verlangen Sie ein Angebot.

Generalagentur Helmut Wollny

Römerstraße 15 · 85072 Eichstätt

Telefon (08421) 903017

Telefax (08421) 903019

VER | SICHER | UNGS
KAMMER
BAYERN

Finanzgruppe



Die 1. Mannschaft der Saison 2000/2001:
stehend v.l.: Trainer Franz Schreiner, Jochen Regler, Zdenek Pochobradsky, Arthur Waldau, Olli Müller, Christian Matzner, Dominik Schmidramsl, Daniel Danilewski -
vordere Reihe v.l.: Lenz Schmidt, Christian Schmidt, Thorsten Heinz, Franco Apicella,
Dieter Kraus, Sepp Russer. SpE-Foto: Franz Stur

InternetBanking >>> www.bihb.de

KONTO OPTIMAL

Keine Gebühren mehr!

KontoOptimal ist unsere einfachste Lösung für Ihre Bankgeschäfte. In Verbindung mit einem Goldenen Doppelzins-Sparbuch (Zinssatz z. Zt. **3,33 Prozent**)*- und KontoDirekt** führen wir Ihr Privat-Girokonto zum Nulltarif.

Mit KontoOptimal bekommen Sie gebührenfrei: Privat-Girokonto, Bankcard***, EC-Karte***, Kreditkarte, KontoDirekt und Doppelzins-Sparbuch. Das ist moderne Kontoführung nach Ihren Wünschen.

* regelmäßige Sparleistung (mtl. mind. 100 Mark) bei jederzeitiger Verfügung. Stand 9/99.

** Kontoführung über T-Online (Homebanking) oder Internet.

*** mit Micro-Chip für bargeldlosen Zahlungsverkehr. Statt vieler Münzen im Geldbeutel haben Sie bis zu 400 Mark auf dem Chip.

Informationen erhalten Sie in allen Geschäftsstellen oder über T-Online unter *993-103# oder im Internet unter <http://www.bihb.de>.



Volksbank Raiffeisenbank





Fußball

STIHL®



MOTORSÄGEN von
KIRSCHNER

Eichstätt · Sollnau 22 · Tel. 08421/1884

Wir verkaufen nicht nur. Service ist unsere Stärke!

Am Rande notiert:

Auf der Abschlussfeier wurden auch Wahlen durchgeführt. Die Aktiven wählten mit überwältigender Mehrheit Arthur Waldau zum Spieler des Jahres und auf den zweiten Platz kam Lenz Schmidt. Die anwesenden Frauen durften den erotischsten Spieler des VfB wählen und den Titel holte sich Christian Matzner. Platz 2 teilten sich Daniel Zintl und aufgepasst Franz Dengler.

*

Daniel Zintl ist wohl ein typischer Stadtmensch. Zu später Stunde gab es Bratwurstdosen und Daniel holte sich die Bratwurst mit den Fingern heraus. Als er auch noch die Dose ausputzte und mit dem Zeigefinger so schön am Rand entlang fuhr, bedachte er wohl die scharfe

Kante nicht. Aber Daniel verlor seinen Humor nicht - in der linken Hand hielt er die Bratwurst und an der rechten Hand leckte er sich das Blut vom Zeigefinger: „Do schaut's her, jetzt hab i a Blutwurst“. Mahlzeit.

*

Thorsten Heinz hatte das Glück bzw. danach das Pech auf seiner Seite. Beim Fußballspiel der Ingolstädter Stadtauswahl gegen den 1. FC Nürnberg wurde gerade unser „Toaster“ von 8426 Bewerbern, als einer von 5 Elfmeterschützen ausgelost. Er durfte in der Halbzeit mit weiteren 4 „Gezogenen“ gegen Torwarttrainer Fuchs vom FCN antreten. Der Sieger bekam satte 1000,- DM. „Toaster“ hatte wirklich Pech, denn 3 Elfer genügten nicht. Toaster: „So ein Dicker hat mit seinen Bauernspitzen viermal getroffen.“

*

Adem Alagoez hat geheiratet und wir wünschen ihm und seiner Braut alles alles Gute. Die Hochzeit in Wemding war einfach super und wird den Anwesenden wohl ewig in Erinnerung bleiben.

*

Unser treuester Fan, nicht nur auf dem Platz, sondern auch nach dem Spiel, in der Stadt auf der Straße und und und, Kurt Polivka, feierte seinen 75. Geburts-

HypoVereinsbank
Marktplatz 18
85072 Eichstätt
Telefon 08421/9095-0

Das Know-how einer großen Bank? Und das passende Angebot vor Ort.

Wenn Sie einen verlässlichen Partner für Ihre Finanzgeschäfte suchen, ist die HypoVereinsbank für Sie da. Natürlich mit dem kompletten Leistungsangebot einer Universalbank. Bei Ihrem Besuch beantworten wir gerne alle Fragen.

Leben Sie. Wir kümmern uns um die Details.

HypoVereinsbank

Fußball



tag und Kurt bekam ein Mannschafts-
porträt und natürlich die Glückwünsche
der ganzen Mannschaft.

*

Noch einmal Kurt, war er doch auch auf
der Hochzeit von Adem vertreten. Nach
einigen Schnäpsen hatte sich Kurt an die
Rhythmen gewöhnt und war einer der
großen Tänzer. Zusammen mit Franz
Schreiner und dem Brautvater musste
Kurt umringt von den 500 Gästen tanzen.

*

Und noch einmal Kurt – ihm wurde es
nie langweilig und je später die Stunde
um so munterer wurde Kurt. So ließ er
sich es auch nicht nehmen in die Dis-
kothek „dasda“ mitzukommen. Kurt, bleib
bei bester Gesundheit und mit 80 gehen
wir wieder in die Disco.





**FÜR UNS ZÄHLT NUR
EINES – EICHSTÄTT**

SWE EICHSTÄTT

Die STADTWERKE EICHSTÄTT –
Ihr Partner für STROM, GAS,
WASSER, ABWASSER, STADTLI-
NIE, FREIBAD und TIEFGARAGE.

STADTWERKE EICHSTÄTT · TEL: 0 84 21 - 60 05-0 · www.stadtwerke-eichstaett.de



**METZGEREI
SCHNEIDER**

Frische und Qualität durch eigene Schlachtung
Eichstätt · Sollnau 6 · Industriegebiet · Tel. 0 84 21 / 30 81



Fußball

Der VfB hat einen neuen Schiedsrichter, hat doch Oliver Lechner, Rechtsanwalt von Beruf, seine Schiri-Prüfung erfolgreich abgeschlossen. „Olli“, stets für einen kessen Spruch bekannt, wird für

viel Freude auf den Spielfeldern sorgen und hat sein Schlüsselerlebnis schon Jahre hinter sich. Als die „Zweite“ als Reserve antrat musste der Schiri immer von der Heimmannschaft gestellt wer-



„Ja mir san mi'm Radl da!“ Flaggsschiff Grabbo ließ es sich nicht nehmen Teile der Mannschaft mit dem Fahrrad zum Auswärtsspiel nach Arnsberg zu führen. Die Hitze und die Anstrengung waren aber anscheinend zu groß: Die Mannschaft verlor die Punkte und er das Wohlbefinden.

SpE-Foto: Schagg Zieglwalner



Gebr. Stibolitzski

Güter-Fernverkehr
Möbeltransporte - Lagerung
Spedition

85072 Eichstätt · Bahnhofplatz 19
Telefon (08421) 4077 + 4078



den. Keiner war an diesem Nachmittag aufzutreiben und „Olli“ musste ran, ausgerechnet gegen Fatih Ingolstadt. Als er beleidigt wurde, stellte er den Übeltäter mit roter Karte vom Platz. Dieser war darüber so verärgert, dass er dem Olli die rote Karte aus der Hand riss, sie in lauter kleine Fetzen stückelte und diese dem Olli vor die Füße warf. Ich glaube in diesem Moment reifte in Olli der Gedanke ein richtiger Schiedsrichter zu werden. Seine ersten Spiele hat er auch schon geleitet und es kamen keine Beschwerden. Olli mach weiter so.

Sepp Schiebel

Torwarttraining mit Profi

Am Donnerstag, den 13.6 diesen Jahres war es soweit:

Der Torwart-Trainer vom 1.FC Nürnberg Michael Fuchs, genannt „Mix“, gab sich die Ehre, auf dem VfB-Platz ein paar Sonderschichten zu schieben. Aber nicht mit Köpke, Kampa & Co, wie jeden normalen Arbeitstag, sondern mit VfB-Keeper Thorsten Heinz und den Gästen aus Obereichstätt Thomas Wechlser und Torfrau Trixi Schillhuber.

Zustande gekommen ist dies auch nicht von ungefähr, sondern vom FCN-Fan-Club „Clubfreunde '95 Bräustüberl Titting“ initiiert. Zum damals 5-jährigen Jubiläum kamen als Gäste vom „Club“ u.a. Köpke-Nachfolger Darius Kampa und eben dieser „Mix“, der war quasi

VfB Fan-Shop

Fanschal

DM 25,-

erhältlich bei Heimspielen
oder bei

Michael Sturm 0172-9702386

ein El Dorado für den VfB-Toaster, der gleichzeitig Kassier des Fanclubs ist.

Ein Programmpunkt des damaligen Abends war eine Quiz-Runde, die Thorsten Heinz in Günter-Jauch-Manier moderierte. Hierbei mussten aber auch die Gäste einen Wetteinsatz bringen. Beim Mix war es eben ein Torwart-Training für die Fan-Club-Mitglieder. Leider Gottes konnte Mix die letzte Frage nicht beantworten und das Torwart-Training war gewonnen.

Da vom Fan-Club nur der VfB-Keeper Zeit hatte wurden noch die Gäste vom FV Obereichstätt Thomas Wechlser und Torfrau Trixi Schillhuber eingeladen. Bedauerlicherweise befand sich die Nummer 1b im VfB-Tor, René Waldau, zu diesem Zeitpunkt im Urlaub.

Dann kam der lang ersehnte Tag. Mix traf

**Container-
Service**

SCHÖPFEL

**Mietpark
Recycling
Entsorgung**

85072 Eichstätt
Adalbert-Stifter-Weg 3
Telefon 0 84 21 / 30 66

85049 Ingolstadt-Friedrichshofen
Schultheißstr. 8 (direkt an der B 13)
Telefon 08 41 / 45 81

86633 Neuburg/Donau
Ruhrstraße 11
Telefon 0 84 31 / 30 99



Fußball



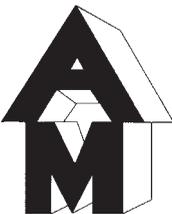
Der „Star“ und seine Fans: „Club“-Torwart-Trainer Michael Fuchs erklärt vorab Toaster, Trixi Schillhuber und Tom Wechsler, was beim anschließenden Training zu tun ist.

SpE-Foto: Grabbo

pünktlich um 17.00 Uhr mit seiner attraktiven Begleitung am VfB-Platz ein. Nach letzten Besprechungen ging's endlich los.

Allein das Aufwärmprogramm war für alle Beteiligten schon mal was Neues. Übungen, die eigentlich gar nicht funk-

tionieren können, zeigte uns Mix mit einer Leichtigkeit, wie sie eben nur ein Profi kann (Mix spielte selbst bis vor ein paar Jahren noch aktiv im Tor, musste aber wegen einer langwierigen Knieverletzung seine Bundesliga-Ambitionen frühzeitig aufgeben).



Albert Margraf GmbH
BAUUNTERNEHMUNG
BAUSTOFFE • BAUTRÄGER

85131 Preith, Römerstraße 23 **Tel. 08421/97670**
Fax 976750

Im bester Handwerktradition erstellen wir Ihr Bauvorhaben im Rohbau oder schlüsselfertig zum Festpreis. Überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!



Die vorigen Worte scheinen gefruchtet zu haben, denn da staunte selbst der Profitorwart nicht schlecht: VfB-Keeper Thorsten Heinz bei einer perfekten Parade.
SpE-Foto: Grabbo

Als der Ball ins Spiel kam wurde allen bewusst, dass man nicht nur fliegen können muss. Zahlreiche Kleinigkeiten in Technik und Taktik erklärte der 31-Jährige und 1,97-Meter große Schlacks einleuchtend. Die Übungen an sich waren weitgehend bekannt, aber in verschiedensten Variationen doch wieder was Neues. Nach etwa anderthalb Stunden war alles vorbei. Keine Puste mehr und Schürfwunden taten dem riesigen Spaß und hoffentlich auch Lernerfolg nichts ab.

Beim abschließenden gemütlichen Beisammensein wurde noch ein wenig geplauscht, bevor sich Mix wieder auf dem Heimweg machte.

Thorsten Heinz

SEIT 1707

KÖNIGLICHES BREUEREI

Gutmann

Gutes Hefeweizen



Fußball

Alte Herren

Nach bisher acht Spieltagen lässt sich bei der AH eine positive Bilanz ziehen. Fünf Siege und drei Niederlagen. Doch so stark, wie man sich in den letzten Partien zeigte, konnte man leider die Saison nicht eröffnen. Im Auftaktspiel musste man am 21. April gegen den SV Workerszell eine knappe, aber wegen der eigenen klaren Überlegenheit dennoch bittere 3:4 Niederlage einstecken. Als man eine Woche später dem SC Ried auf heimischem Platz mit 0:2 unterlag, schien der Trainerstuhl des frisch gebackenen Teamchefs Axel Nerb ins Wanken zu geraten. Doch die Schuld für die Leistung der Mannschaft kann nicht nur immer beim Trainer gesucht werden. Verantwortlich war sicherlich auch der Neuzugang vieler "junger" Spieler, die

sich erst zu einer Mannschaft zusammenraufen mussten. Dass sie dazu durchaus in der Lage sind, zeigten sie im Spiel gegen den Lokalrivalen. Auch diesmal konnte man gegen den SV Marienstein mit 3:1 als Sieger aus dem Derby hervorgehen. Von diesem Zeitpunkt schien die Mannschaft nichts mehr zu halten. Es folgten ein 6:1 gegen Zell/Bruck und ein sagenhaftes 7:2 gegen Schernfeld. Die Positivserie wurde durch ein knappes und unglückliches 0:1 gegen Buxheim unterbrochen, mit einem 5:0 gegen Preith und einem 4:1-Erfolg gegen Arnsberg aber wieder fast nahtlos weiter geführt. Als Goalgetter aus der Reserve der Anhängerschaft des VfB noch bestens bekannt konnte sich Thomas Wanner schnell an die Spitze der Torschützenliste schießen. 13 Treffer in acht Spielen ist wohl eine beachtliche Leistung. Ebenso positiv wie die Ergebnisbilanz ist auch die Trainingsdisziplin der Mannschaft zu bewerten. Im Schnitt waren immer mindestens 10 Spieler anwesend, so dass ein vernünftiges Trainingsspiel veranstaltet werden konnte. Erfreulich ist, dass die Tendenz der Beteiligung stetig steigend war und auch weiterhin bleibt. So kann man auch voller Zuversicht den kommenden Begegnungen, am 7. Juli auswärts gegen Pollenfeld und eine Woche später gegen Gaimersheim auf heimischem Platz, entgegensehen. Am darauf folgenden Wochenende findet kein Spiel statt, da die Mannschaft sich dann im Trainingslager befindet. Wadtraining beim Aufstieg auf die Glorier Hütte steht auf dem Programm. Wer glaubt, es handelt sich dabei um einen Späusaufflug liegt falsch. In der dünnen Höhenluft soll natürlich die Leistungskapazität des Teams unter Extrembedingungen getestet werden. (Dann wird sich schon herausstellen, wer





Die „neue AH“ beim Sportgruß.

SpE-Foto: Franz Stur

wie viel verträgt). Nähere Informationen zum Trainingslager gibt es für die Spieler bei Franz Stur.

In diesem Sinne wünschen wir den Zuschauern (wir spielen übrigens immer am Samstag um 18 Uhr, Termine ebenfalls im VfB-Heim) noch viel Spaß und uns ein Nichtabreißen unserer Erfolgsserie.

Liste der Neuzugänge bei der AH:

Gregor Daum, Stefan Frey, Robert Haunschild, Thomas Hein, Gilbert Hug, Andi Kaffka, Schorsch Kleesattel, Thomas Kraus, Rainer Kraus, Manfred Lehner, Axel Nerb, Stefan Pfaller, Herbert Stampfer, Franz Stur, Thomas Wanner, Klaus Hofmeier, Daniel Wagner, Michael Sturm.

Schorsch Kleesattel

KAUFHAUS

Tel. 0 84 21 - 9 74 60

Fax 0 84 21 - 97 46 21

Marktplatz 8

85072 EICHSTÄTT

am Markt

*Das Kaufhaus
mit der
besonderen
Note*



Fußball

Samstag, 28. Juli 2001
19.00 Uhr
VfB-Platz in Eichstätt

Stadtauswahl EI - Alt-Landkreis EIH

(VfB Eichstätt/SV Marienstein)

Verantwortlich für die Stadtauswahl: Hans Zengerle (SV Marienstein)
Verantwortlich für die Landkreisauswahl: Sigi Silbermann (DJK Preith)
Anstoß: Max Beyer.

A-Jugend - Vorspiel um 17.00 Uhr:

Stadtauswahl Eichstätt - Kreisauswahl Donau/Ilm

(VfB Eichstätt/SV Marienstein)

Eintrittspreise:

Herren	DM 6.-
Damen und Jugendliche	DM 3.-
Schüler bis 14 Jahre	frei

Der Zugang zum VfB-Platz ist nur über den Süd-Eingang (gegenüber der Uni-Bibliothek) möglich!

Der Reinerlös dieses Spieles wird dem Tierschutzverein Eichstätt zur Verfügung gestellt.



Herzlichen Glückwunsch



Wir gratulieren:

zum 50. Geburtstag:	14. September	Rackl Karl-Heinz
	20. September	Ruoff Wolfram
zum 60. Geburtstag:	02. August	Eder Ingrid
	04. August	Böhm Gabriele
	27. August	Gsell Otto
	05. September	Tredt Heidi
zum 65. Geburtstag:	12. September	Stübler Xaver
	20. Juli	Lindner Maria
	02. August	Hausfelder Kreszentia
zum 70. Geburtstag:	20. August	Wotschka Karl
	31. Juli	Buchberger Otmar
zum 76. Geburtstag:	20. August	Bayer Max
zum 82. Geburtstag:	19. Juli	Müller Xaver

Wir bedanken uns bei Josef Plössl, Gunter Buchenberg
und den Stadtwerken für ihre finanzielle Unterstützung.
Redaktionsschluss für das nächste Sportecho:
Sonntag, 23. September 2001

China - Restaurant

JADE

翡翠酒樓

Pfahlstraße 33
85072 Eichstätt
Tel. + Fax 08421/8380



Geöffnet von
11.30-15.00 u. 17.30-23.30 Uhr
Kein Ruhetag



Volleyball

FUSION der beiden Damen-Mannschaften

Im letzten Sportecho haben wir diesen notwendigen Schritt bereits angekündigt.

Bei beiden Teams haben aufgrund von vielen Spielerabgängen (5 Damen bei der ersten Mannschaft und 4 Damen bei der „Zweiten“) so viel Federn gelassen, dass wir mit dem restlichen Spielerinnen eine NEUE DAMEN 1 formiert haben. Die Ursachen für die Abgänge sind vor allem berufsgedingt (M. Strobl (Australien), S. Scherer (Uni), A. Netter (München), M. Dietz (berufl.), V. Straßer (berufl.), K. Heilmann (Uni) und bei drei Spielern verletzungsbedingt (A. Wagner, G. Büchl und R. Heigl)

Die neue Mannschaft hat nach den Osterferien bereits mit der Vorbereitung für die neue Saison 2001/2002 begonnen. Nun gilt es natürlich für das Trainergespann Anja Schroll und Jürgen Kätzlmeier, die Spielerinnen der Bezirksklassen- und der aufgestiegenen Kreisligamannschaft zu einem NEUEN schlagkräftigen TEAM für die Bezirksklasse zusammenzuschweissen.

Wir haben bereits ein Trainingsspiel mit gutem Erfolg gegen den direkten Tabellennachbarn, den SV Stammham (3:3 Sätze) absolviert. Am Samstag, den

23.06.01 haben wir an einem Vorbereitungsturnier mit vier Mannschaften in Titting teilgenommen. Leider erreichten wir hier nur den vierten Platz (1.Platz = OREL (DJK-Auswahlteam aus der CZ), 2. MTV Ingolstadt (Bezirksligaaufsteiger), 3. Platz DJK Titting (Bezirksklasse). Dennoch konnten wir bereits einige positive Ansätze in unserem Team erkennen. Natürlich gibt es aber noch viel zu tun und vor allem die Abstimmungsprobleme in der Ballannahme und die verschiedenen Wechsel- und Stellungsvarianten müssen wieder neu trainiert und automatisiert werden. Auch die Abstimmung zwischen Abwehr und Block und die Laufwege bei Zuspiel und Angriff sind noch Bestandteil der nächsten 6 Trainingswochen. So ist für den 27.06.01 bereits ein weiteres Trainingsspiel mit dem SV Stammham vereinbart. Daneben werden wir natürlich wieder am Mixed-Turnier auf Rasen vom 27.-29.07.01 in Furth im Wald teilnehmen. Auch die Teilnahme am Damenvorbereitungsturnier im September in Manching steht bereits fest im Terminkalender der neuen DAMEN-Mannschaft. Natürlich bleibt trotzdem noch sehr viel Arbeit um für die kommende Saison gut gerüstet zu sein, und deshalb läuft die Vorbereitung bereits auf vollen Touren.

Josef Vetter

GmbH & Co.

BAUUNTERNEHMEN - ZIMMEREI
SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN - ALTBAUSANIERUNG
85132 SAPPENFELD, DORFSTR. 44, TEL: 08421/6223

VETTER



SpE-Foto: Angelina Wagner

Dass der Spass und die Kameradschaft auch beim neuen Team nicht zu kurz kommt, sieht man daran, dass bereits am 16. 06. 01 eine erste „Verschmelzungsparty“ gestiegen ist, in der sich die „alten“ und die „jungen“ Volleyballerinnen beschnuppert haben.

Fortsetzung folgt !!!

Die neue Mannschaft besteht aus folgenden 12 Spielerinnen:

ZUSPIEL:

Anja Schroll, Franny Rudingsdorfer, Claudia Heigl, Renate Bauer

MITTELANGRIFF:

Corinna Waldmann, Alexandra Hermann, Bianca Trutia, Stefanie Bittl

AUSSENANGRIFF:

Claudia Heindl, Waltraud Fischermeier, Graubmann Nadine

SCHIRI und BETREUER:

Christa Adlkofer

TRAINER:

Jürgen Kätzlmeier

TRAININGSZEITEN:

Mo 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr und
Mi 19:00 bis 21.00 Uhr

Jürgen Kätzlmeier



Husqvarna

MOTORSÄGEN von KIRSCHNER

Eichstätt · Sollnau 22 · Tel. 08421/1884

Wir verkaufen nicht nur. Service ist unsere Stärke!



Kinderturnen

Kinderturnen

Mit viel Freude und Begeisterung legten 20 Mädchen und Jungen der Schulkinderturngruppe das Kinderturnabzeichen des Deutschen-Turner-Bundes ab.

Das Kinderturnabzeichen ist konzipiert für Kinder von 6-10 Jahren. Das Angebot umfasst insgesamt 60 Übungen aus 10 unterschiedlichen Bereichen, die die Vielfalt des Kinderturnens widerspiegeln. Jede Rubrik besteht aus sechs Aufgaben.

Die Überschriften der 10 Rubriken stehen für verschiedene Fähigkeits- und Fertigungsbereiche, deren Schwierigkeit sich an der altersentsprechenden motorischen Entwicklung von Kindern orientiert.

1. Hängen und Stützen
2. Springen, Fliegen, Landen
3. Gehen und Laufen
4. Rollen, Rutschen, Fahren
5. Gerätebahn
6. Turnspiele
7. Rhythmik
8. Sinne
9. Handgeräte
10. Zirkuskünste

Die Anforderungen für eine erfolgreiche Abnahme des Kinderturnabzeichens wachsen mit zunehmendem Alter. Insgesamt werden fünf Altersstufen unterschieden, in denen jeweils eine bestimmte Gesamtpunktzahl erreicht werden muss.

JOSEF
BECK
SPEDITION

UNTERE AU 1
85072 EICHSTÄTT
TELEFON 08421/9714-0
TELEFAX 08421/9714-16

TRANSPORTE sicher, pünktlich und zuverlässig



SpE-Foto: Angelina Wagner

Das Kinderturnabzeichen legen ab:

6-jährige: Alena Buckl, Tobias, Jakob Boretzki, Helena Schneider, Johannes Breitenhuber, Lukas Hanauska, Vincent Hanke, Moritz Schön, Max Diener,

7-jährige: Christina Nunner, Manuel Maier, Katja Edl, Stefan Krasselt, David Vogl, Matthias Rudingsdorfer,

8-jährige: Magdalena Hecker, Lukas Neuberger, Lukas Kazmirczak, Carla Hanke,

9-jährige: Johanna Boretzki,

Alle Kinder bekamen eine Urkunde, einen Stoffaufnäher, Kinderturnabzeichen und einen Aufkleber.

Bedanken möchte ich mich bei unserer Abteilungsleiterin Fr. Tredt, die den Kindern die Turnabzeichen überreichte und bei allen Helfern, die mir bei der Abnahme der Kinderturnabzeichen geholfen haben.

Monika Geitner



Wir haben, was Ihr Herz begehrt:

... beispielhaft für Auswahl

HAUSFELDER

Schuhe + Sport

Eichstätt, Pfarrgasse 2

Nur ein paar Schritte

vom Domplatz

Mode
Qualität
Beratung

Also hereinspaziert!



Kurzmeldungen

1. VfB-Roller-Ausflug: 1. Juni 2001

„Es mit engam auftrumpft'n Klump, es!“ oder

„Großer Preis vom Landkreis Eichstätt“

Freitag, 1. Juni 2001, 14.00 Uhr, Treffpunkt: VfB-Heim

Die ersten Fahrer der Eichstätter Wespennest RG (Roller-Gemeinschaft) zur WM-Wertung (nach Weizen) treffen bei optimaler Witterung ein.

14.25 Uhr: Nach dem letzten Auftanken (alle Roller fahren nur mit Alkohol und Slicks) begeben sich die meisten angemeldeten Teilnehmer zu ihrem Gefährt. Trotz letztem Aufruf sind nur 14 Anwesende abfahrbereit.

14.35 Uhr: Nach der Startaufstellung (alle in Pole-Position) noch schnell ein paar Presse-Fotos in Rennanzügen der Firma Marlboro-EWT.

14.40 Uhr: Eine Stadtrunde Warm-up angeführt von den Trainingsschnellsten Christian M. und Christoph N.

14.44 Uhr: Die Ampel (Spindeltalkreuzung) ist zufällig grün - freier Start zum großen Preis vom Landkreis Eichstätt.

14.45 Uhr: Erste Kurve - erstes Opfer. Daniel M. hat Zündkerzenprobleme.

14.46 Uhr: Wild-Card- und Leihfahrzeug-Besitzer Daniel Z. schimpft: „Es mit engam auftrumpft'n Klump, es!“

15.13 Uhr: Das veraltete hellblaue Teil von Tommi W. muß wiederholt fahrtüchtig gemacht werden. Christian M. hat seine halbe Werkstatt dabei.

16.25 Uhr: Nach zahlreichen unfreiwilligen Stopps - erster planmäßiger Boxenstopp im Gasthaus „Plenag!“ in Gungolding.

16.28 Uhr: In rekordverdächtigen 27 Minuten, 17 Sekunden und 384 Tausendstel Tankstopp ging's wieder auf die Rennstrecke zurück. Kein Reifenwechsel.

18.03 Uhr: Nach Schambach-Kurve und Stammham-Schikane zweiter Halt beim legendären und allen bekannten „Moier-Wirt von Bettbrunn gleich neben der Kirche, wo's künstliche Pflanzen gibt“. Erste Festnahrungseinnahme.

18.52 Uhr: Kleiner Umweg bis kurz vor Regensburg. Keine Panik - Gelassenheit bei allen Fahrern.

19.19. Uhr: Bis auf einen. Leader Christoph N. steht kurz vor einem Kollaps und Fahrzeugwechsel. Techniker Christian M. bringt den Motor und nicht den Fahrer wieder zum Laufen.

20.27 Uhr: Zielgerade. Im Fahnenmeer umjubelt von 3 Zuschauern Zielerreichung „Landgasthof Braun“ in Imbath bei Mindelstetten nach einer reinen Fahrtzeit von 2 ½ Stunden und 75 Runden (á 1 km).

20.58 Uhr: Weizen und Roggen runden das kohlehydratreiche Abendessen ab.

22.49 Uhr: Das Promi-Watt-Turnier gewinnen überraschenderweise die Amateure Christian M. und Florian H.

23.34 Uhr: Die ersten Ausfallerscheinungen (Michael S. gibt frühzeitig auf) verursacht durch mangelnden Eiweißhaushalt treten auch beim Gastgeber (Max B.) auf.

0.58 Uhr: Geldgeschäfte werden mit „Karte“ (Herz Sau, König, Zehner) beim sichtlich angeschlagenen Hausherrn beglichen.

3.43 Uhr: In der Flüssigkeitswertung siegt eindeutig der Hausherr Max B. vor Christoph N.

Platz 3 teilen sich Christian M., Karl-



SpE-Foto: Franz Stur

Jugendarbeit steht an vorderster Stelle!



mayinger

Unsere Verpflichtung!
Ehre für die Toten,
Hilfe für die Hinterbliebenen.

WIR HELFEN IHNIEN
IM TRAUERFALL



MAYINGER

ERD-SEE UND FEUERBESTATTUNGEN

**Eichstätt
Greding**

Gottesackergasse 2
Adalbert-Stifter-Str. 35

☎ **08421-2866**
☎ **08463-270**



Kurzmeldungen

Heinz Z., Klaus S. und Daniel Z., der eigentlich schon um 23.50 Uhr aufgeben wollte, sich aber dennoch durchtunkte.

So zwischen 4.00 und 5.00 Uhr

Nachtruhe

ab 10.03: Interessante Frühstücksangebote (z.B Vollkorn-Gerstensaft) - serviert in getränktem Schiesser-Feinrib.

11.13 Uhr: Frühstart von Tommi W., Florian H. und Klaus S. - disqualifiziert bis 1 Tag vor dem nächsten Rennen noch diesen Sommer. Damit sind noch 11 Fahrer im Rennen.

12. 02 Uhr: Wiederum offener Start zur Rückfahrt auf verkürzter Strecke (40 Runden) bei regennasser Fahrbahn. Keiner hat von Slicks auf Regenreifen gewechselt.

12.04 Uhr: Unglaublich: Karl F. muss bereits 150 Meter nach dem Start tanken

12.05 Uhr: Nur Sekunden später: Das Gasseil von Michael S. ist gerissen. Der Mechaniker Christian M. ist leider außer Form - Bruderhilfe von Daniel M. ist nötig.

13.47 Uhr: Der erste Motorschaden bei strömendem Regen.

Florian L. kennt jede der 12 Waldeinfahrten zwischen Attenzell und Bettbrunn.

GEDENKEN:

Herr Dieter Peltz

Herr Paul Schermbach
Silberne Ehrennadel

Herr Otto Neumeyer sen.
Goldene Ehrennadel

14.22 Uhr: Zahlreiche erfolglose Reparatur-Versuche auf dem Streckenabschnitt zwischen Attenzell und Bettbrunn von Ersatzmechaniker Christoph B.

15.09 Uhr: Schließlich bringt das zweite Safety-Car (das erste findet den Pannwagen nicht) den Motor-Schädling in einer schwierigen Abschlepp-Aktion zur Rennleitung ins „Gasthaus Schmid“ nach Stammham.

15.11 Uhr: Der Rest des noch übriggebliebenen 10-köpfigen Renn-Teams hat bereits wieder aufgetankt.

16.02 Uhr: Zieleinlauf: Nach mehreren Runden ohne Pannen kommt es auf der Zielgeraden zu einem Massenspurt, den keiner gewinnt.

16.14 Uhr: Kein Schampus, keine Boxenluder - nur eine kurze nüchterne Analyse des Rennens.

Thorsten Heinz

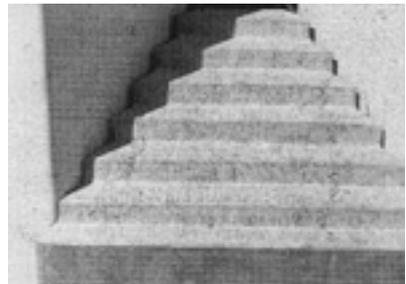


RUPERT FIEGER

BILDHAUER UND STEINMETZMEISTER
HEIDINGSFELDER WEG 88
85072 EICHSTÄTT

- KÜNSTLERISCHE GESTALTUNG IN ALLEN MATERIALIEN
- INDIVIDUELLE GRABMALE NACH EIGENEN ENTWÜRFEN
- RESTAURATION

TEL. (084 21) 49 88 · FAX (084 21) 8 04 39





**An alle Inserenten des
Sport-Echos bzw. der Stadionzeitung**

Sehr verehrte Werbepartner des VfB Eichstätt,

die Spielsaison 2000/2001 ist beendet und wir planen bereits für
die neue Saison.

Falls Sie Ihr Werbelogo in unseren Zeitungen ändern wollen, bitten
wir Sie bis spätestens 23.09.2001 Ihre neuen Werbevorlagen bei
uns einzureichen.

Mit sportlichen Grüßen verbunden mit unserem Dank für Ihre
Unterstützung verbleibe ich Ihr

Manfred Gobleder

NEU + NEU

Ab 5. April 2001 in neuen Räumen auf über 300 qm



Sport & action

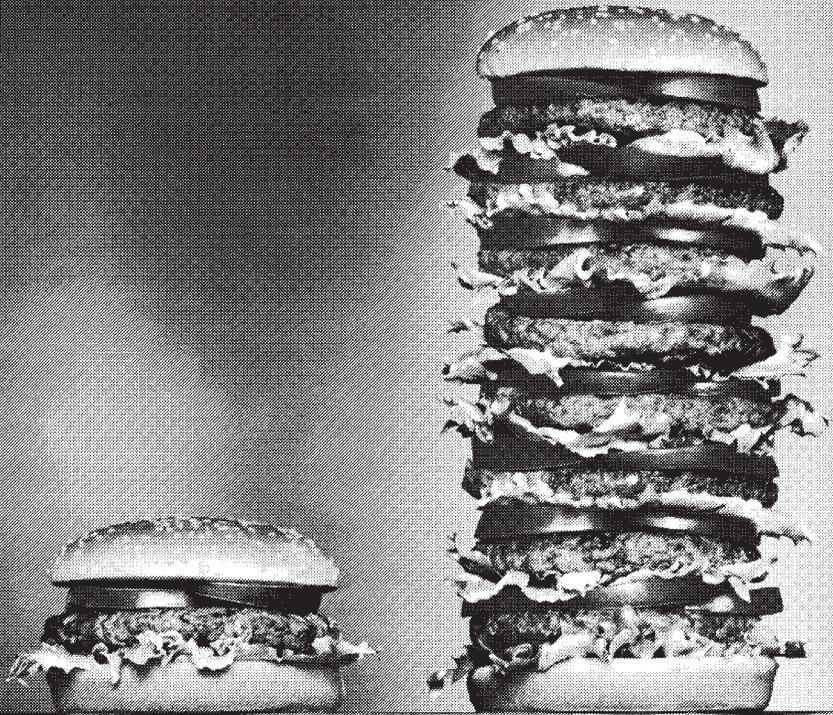
Pfahlstraße 29 · 85072 Eichstätt
Telefon 08421/902290

- Große Fußballabteilung
- Große Ballwand



NEU + NEU

Unternehmen der Finanzgruppe



**IHR GEHALT.
IHR GEHALT PLUS VERMÖGENS-
WIRKSAME LEISTUNGEN.**



Vermögenswirksame Leistungen gibt's vom Arbeitgeber. Das StartSet gibt's von uns. Mit Tips für Anlagen, die sogar vom Staat gefördert werden. Fragen Sie uns. Wenn's um Geld geht – Sparkasse 

Herausgeber:
Verein für Bewegungsspiele 1920 e.V.
Am Sportplatz 8, 85072 Eichstätt
Redaktion und v.i.S.d.P.:
Franz Stur, Marktplatz 13, 85072 Eichstätt
Tel. 084 21/29 57 · Fax 084 21/90 56 22

Das „Sport-Echo“ erscheint einmal vierteljährlich.
Der Verkaufspreis wird durch den Mitgliedsbeitrag
abgegolten.
Satz & Layout: Druckservice Pfaller, Dollnstein
Tel. 084 22/98 88 62 · Fax 084 22/98 88 63
Druck: Brönnner & Daentler, Eichstätt